

Kässbohrer

Driven by professionals

**Informationsbroschüre für
Lieferanten der Firma Kässbohrer über
die Artikelkennzeichnung mit Etiketten ab 2008**

Version 1.2

Inhalt:

1. Einleitung.....	3
2. Optische Identifikation – Codestandard	3
3. Kennzeichnung der Artikel	3
3.1. Kennzeichnungsebene.....	3
3.2. Internetplattform zum Druck von Etiketten.....	4
3.3. Etikettenformat.....	7
3.4. Hardware Empfehlung für Etikettendrucker (Stand 2/2008)	7
3.5. Ort der Kennzeichnung	8
4. Zusatzdaten auf Bestellungen	8

1. Einleitung

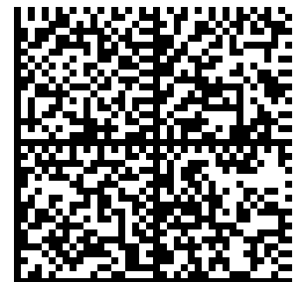
Die Einführung einer einheitlichen und durchgängigen Artikelkennzeichnung ist für Kässbohrer mittlerweile, auf Grund des stetigen Wachstums des Unternehmens und dem dazugehörigen Materialumschlag, unbedingt notwendig geworden um die bisherigen Qualitätsstandards innerhalb des Produktes und der Abläufe gewährleisten zu können.

Diese Broschüre dient der Information von Lieferanten der Firma Kässbohrer bezüglich der Artikelkennzeichnung mittels Klebeetiketten, welche ab Februar 2008 sukzessive eingeführt und ausgebaut wird. Genauere Informationen bezüglich diverser Vorgaben bietet die KTT-Werknorm Matrixkennzeichnung 130-06-01, welche unbedingt einzuhalten ist.

2. Optische Identifikation – Codestandard

Das Kennzeichnungssystem von Kässbohrer sieht eine Auszeichnung der Waren mittels Klebeetiketten vor, welche von den Lieferanten aufzubringen sind.

Diese Etiketten zeigen Informationen in Klarschrift und einen Matrixcode für optische Identifikation mittels Scannern. Matrixcodes sind zweidimensionale Barcodes, deren Vorteil darin besteht größere Datensätze abbilden zu können als normale Barcodes. Im Gegensatz zu Barcodes, bei denen die Information in Balken mit verschiedener Breite dargestellt wird, wird bei Matrixcodes die Information in einer Matrix bestehend aus kleinen Rechtecken oder Kreisen abgebildet. Der von Kässbohrer verwendete Codestandard ist der international normierte Data Matrixcode ECC200, welcher hier zu sehen ist. Der ECC200 kann mehr als 2000 alphanumerische Zeichen abbilden und mit jedem 2D-Scanner omnidirektional gelesen werden. Weiters verfügt er über einen Fehlerkorrekturmodus und kann sowohl mittels indirekten (Kennzeichnung mit Hilfsmaterialien) wie auch direkten Druckverfahren (einprägen oder einlasern des Codes) abgebildet werden. Bei der Firma Kässbohrer werden aus heutiger Sicht ausschließlich indirekte Druckverfahren (Etikettendruck) verwendet.



3. Kennzeichnung der Artikel

Dieser Abschnitt beschreibt die Art und Weise wie die Waren von Lieferanten zu kennzeichnen sind.

3.1. Kennzeichnungsebene

Grundsätzlich sieht das Kennzeichnungssystem von Kässbohrer eine Trennung zwischen Artikel- und Gebindeebene vor. Dies bedeutet, dass vorgegeben wird ob Waren Stück für Stück oder nur Gebindeweise gekennzeichnet werden sollten. Die Information auf welcher

Ebene ein Artikel gekennzeichnet werden muss, wird sowohl auf Bestellungen, wie auch auf Anlieferanweisungen (wenn vorhanden) angegeben. Außerdem ist die Information innerhalb der von Kässbohrer zur Verfügung gestellten Webplattform (zur Etikettenerstellung), welche in Abschnitt 3.2 beschrieben ist, abgebildet.

3.2. Internetplattform zum Druck von Etiketten

Sämtlichen Lieferanten der Firma Kässbohrer steht zum Druck von Etiketten mit Matrixcode eine Internetplattform zur Verfügung. Diese ist unter der Internetadresse <http://www.kaessbohrer.at/lp> zu finden. Der Login erfolgt mittels Eingabe eines Benutzernamens und eines Passwortes. Der Benutzername ist die sechsstellige Lieferantenummer von Kässbohrer. Das Passwort wird dem Lieferanten von Kässbohrer übermittelt.

Ist der Login erfolgt, gelangt man ins Hauptmenü.

Lieferantenplattform

Willkommen

Willkommen auf der Lieferantenplattform.
Wählen Sie rechts im Menü eine Aktion aus.

Kässbohrer
Transport Technik

- Barcode Generator
- Fehlteilübersicht
- Benutzereinstellungen
- Logout

Unter dem Punkt „Benutzereinstellungen“ kann das Passwort geändert und die Benutzersprache gewählt werden. Folgende Sprachoptionen stehen zur Verfügung: Deutsch, Englisch, Tschechisch, Ungarisch und Italienisch.

Lieferantenplattform

Passwort

Neues Passwort

Passwort wiederholen

Ändern

Sprache



Kässbohrer
Transport Technik

- Barcode Generator
- Fehlteilübersicht
- Benutzereinstellungen
- Logout

Etiketten können unter dem Punkt „Barcode Generator“ erstellt werden. Wird dieser Punkt gewählt erscheint Lieferantenbezogen eine Übersicht über alle, bei Kässbohrer offenen Bestellungen. Hier kann nach Bestellnummer, Position und/oder Artikelnummer gesucht werden. Auch Teileingaben sind zulässig.

Lieferantenplattform

Menü

- Aktuelle Bestellposition
- Archivierte Bestellposition

Status	Lieferantennummer	Bestellnummer	Position	Artikelnummer
	205300	BE8-00908	1	643-68-50-560-41
	205300	BE8-00908	2	643-71-42-360-41
	205300	BE8-00908	3	643-71-42-360-41
	205300	BE8-00908	4	643-71-42-500-41
	205300	BE8-00908	5	643-71-42-500-41

Kässbohrer
Transport Technik

- Barcode Generator
- Fehlteilübersicht
- Benutzereinstellungen
- Logout

Nach Auswahl einer Zeile erscheint eine Dateneingabemaske. Sämtliche Daten die zum Bestellzeitpunkt Kässbohrer bekannt waren, sind in dieser Maske bereits vorgefüllt. Die betreffenden Felder sind grau hinterlegt und können nicht geändert werden. Die weißen Felder sind Eingabefelder. Diese Felder müssen befüllt werden. Das Feld „Versanddatum“ ist mit dem aktuellen Datum vorbelegt, kann aber geändert werden. Das Feld „Etikettenanzahl“ ist mit der Gesamtbestellmenge vorbelegt, kann aber beliebig geändert werden.

Das Feld „Typ“ gibt wie in Abschnitt 3.1 beschrieben die Kennzeichnungsebene an. Bei „Einzelartikel“ ist jedes Stück zu etikettieren, bei „Gebinde“ nur jede Verpackungseinheit und bei „nicht definiert“ steht es frei wie die Kennzeichnung erfolgt. In jedem Fall muss aber eine Kennzeichnung stattfinden.

Im Bereich Layout kann ausgewählt werden in welchem Format die Etiketten gedruckt werden sollen. Zur Auswahl stehen ein Rollenetikettenformat in 76mm x 51 mm und die Avery Zweckform 3669. Dieser Standard ist für jene Lieferanten gedacht die ihre Etiketten mit einem normalen Officedrucker auf A4 Bögen drucken wollen. Wer dieses Format wählt hat zusätzlich die Möglichkeit die Startposition des Etikettendrucks zu wählen. Weiters gibt es noch das Anhängerformat 152,4mm x 76,2 mm. Dieses Format dient der Kennzeichnung von Baugruppen und Mehrweggebinden.

Lieferantenplattform - Kässbohrer Transport Technik ...

Lieferantenplattform

Kässbohrer
Transport Technik

Layout

Layout:
 Startposition:

1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	12
13	14	15

Bestelldaten

Lieferantennummer:
 Lieferscheinnummer*:
 Artikelnummer:
 Artikelbezeichnung:
 Bestellnummer:
 Position:
 Index:
 QS:
 Versanddatum*: Format: tt.mm.jjjj

Anzahl

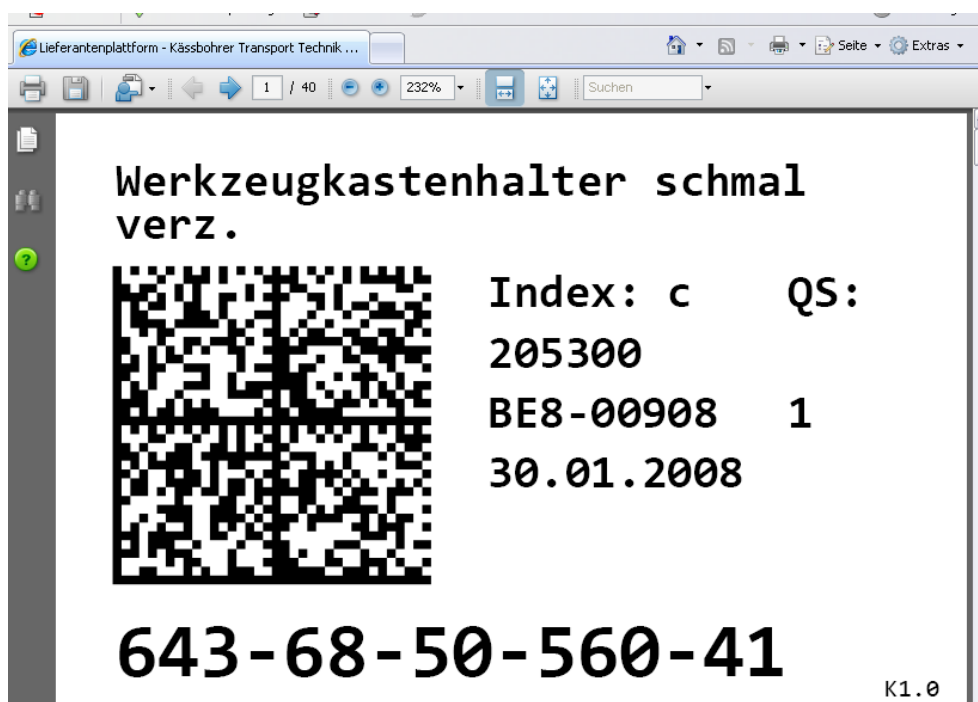
Typ:
 Ladeträger:
 Gesamtbestellmenge:
 Etikettenanzahl*:

Fertigstellen

Mit * markierte Felder sind Pflichtfelder.
 Die angeführten Daten dienen nur zur Verwendung zum Druck der Etiketten und sind ohne Gewähr.

- Barcode Generator
- Fehlteilübersicht
- Benutzereinstellungen
- Logout

Hat man alle Daten eingeben, werden mit dem „Erstellen“ Button die gewünschte Anzahl an Etiketten im PDF Format erstellt.



Nun muss nur noch der Druckauftrag, wie bei jedem anderem PDF-Dokument, an den jeweiligen Drucker gesendet werden. (Unbedingt die Drucker Funktion des Acrobat Readers nutzen und nicht jene des Browsers)

Sollte ein Lieferant über die Möglichkeit verfügen Etiketten aus seinem ERP-System zu drucken, so ist dies grundsätzlich zulässig. Dabei ist aber darauf zu achten, dass sämtliche Anforderungen der Firma Kässbohrer beachtet und erfüllt werden. Sollte dies von einem Lieferanten angedacht werden, empfiehlt es sich aber unbedingt Rücksprache mit der Firma Kässbohrer zu halten.

3.3. Etikettenformat

Das zu verwendende Etikettenformat ist bei Rollendruckern 76mm x 51mm. Beim Druck auf A4 Bögen mit herkömmlichen Officedruckern gilt die Avery Zweckform 3669 als Standard.

Die folgende Aufstellung zeigt eine Übersicht über mögliche Etikettenprodukte die verwendet werden dürfen.

Art der Kennzeichnung	Größe	Verwendung	Typ/Material
Klebeetikette auf Rollen für Etikettendrucker	76mm x 51mm	Kaufteile, Teile nach KTT Zeichnung, Einweggebinden und -Verpackungen	Polyethylen Etiketten (für direkte Kennzeichnung am Teil) Haftpapier (für Kennzeichnung auf Verpackungen)
Klebeetikette auf A4 Bogen für Officelaserdrucker	70mm x 50,8mm	Kaufteile, Teile nach KTT Zeichnung, Einweggebinden und -Verpackungen	Avery Zweckform 3669, (Haftpapier) nur für Kennzeichnung auf Verpackungen oder in Verbindung mit Anhängern zulässig.
Anhänger auf Rollen für Etikettendrucker	152,4mm x 76,2mm	Baugruppen, Mehrweggebinden und -Verpackungen	Mattes, weißes Polypropylen

3.4. Hardware Empfehlung für Etikettendrucker (Stand 2/2008)

Grundsätzlich können die Etiketten über jeden Standardetikettendrucker gedruckt werden. Werden die Etiketten über die Internetplattform von KTT erstellt so ist der Code in einem PDF-Format, was bedeutet, dass der Drucker nicht unbedingt Data Matrixcode kompatibel sein muss.

Sollte aber kein Drucker vorhanden sein und will man auch nicht mit A4 Bögen und normalem Laserdrucker arbeiten, so werden folgend zwei mögliche Modelle vorgeschlagen.

a) Zebra ZM400 (Industriedrucker)

Industrietauglicher Thermo- und Thermotransfer Barcodedrucker; ersetzt die den beliebten und sehr oft



Kässbohrer

Driven by professionals

verkauften Zebra Z4M. Der neue ZM400 verfügt über ein größeres LCD Display, ist Standardmäßig mit USB; Parallele und RS232 Schnittstelle ausgerüstet; optional sind auch Netzwerk und eine Wireless Karte erhältlich. Weiter wurde beim neuen ZM400 das Wechseln des Verbrauchsmaterials vereinfacht. Der ZM400 ist der optimale Thermotransfer Etikettendrucker für leichte bis mittlere industrielle Anwendungen. Listenpreis: €1155,-

b) Zebra TLP-2844 (Tischdrucker)

Günstiger Tischdrucker für Anwendungen mit geringerem Druckaufkommen. Unterstützt Thermotransferdruck. 203 DPI Druckauflösung. Listenpreis: €319.-



3.5. Ort der Kennzeichnung

Der Ort der Kennzeichnung ist grundsätzlich so zu wählen, dass die Etiketten leicht ersichtlich sind. Ist ein Herstellerkennzeichen am Artikel vorhanden, sollte die Artikelkennzeichnung im Bereich dieser stattfinden. Weiters kann der Ort der Kennzeichnung in der Anlieferanweisung definiert werden, sofern eine solche vorhanden ist.

4. Zusatzdaten auf Bestellungen

Lieferanten der Firma Kässbohrer werden in Zukunft (ca. ab Mai 2008) folgende Zusatzdaten auf Bestellungen je Artikel vorfinden.

- Nummer der Anlieferanweisung
- Kennzeichnungsebene
- Gebinde